



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 12.09.2022 bis 13.09.2022

E-Scooter ohne Versicherung

Kalbe (Milde), Ernst-Thälmann-Straße, 12.09.2022, 20:21 Uhr

Im Rahmen der Streife stellten die Beamten am Montagabend in der Ernst- Thälmann-Straße in Kalbe (Milde) einen E-Scooter ohne Licht fest. Bei einer Kontrolle des 23-jährigen Fahrers wurde außerdem festgestellt, dass er den E-Scooter ohne Versicherungsschutz führte. Ein Strafverfahren aufgrund des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wurde eingeleitet.

Verdacht der schweren Brandstiftung

Dähre, Eickhorster Weg, 12.09.2022, 22:03 Uhr

Am Montagabend wurden die Beamten zu einem Brand eines Gebäudes in Dähre im Eickhorster Weg geschickt. Vor Ort wurde festgestellt, dass das Gebäude in Vollbrand steht. Das Feuer hat bereits auf den Dachstuhl und die Photovoltaikanlage übergreifen. Bei dem Gebäude handelt es sich um eine ehemalige Stallung, welche nun als Büro genutzt wird. Der Brand konnte vor Ort durch die herbeigerufenen Feuerwehren abgelöscht werden, diese waren mit 12 Fahrzeugen und 48 Kameraden vor Ort. Insgesamt entstand ein Sachschaden von ca. 200 000 Euro. Brandermittler und Kriminaltechniker haben den Brandort besichtigt und sicherten Spuren, die Ermittlungen dauern an. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Salzwedel (03901 8480) entgegen.

Brand eines Mülleimers

Gardelegen, Bahnhofstraße, 12.09.2022, 23:03 Uhr

In der Nacht von Montag auf Dienstag wurde den Beamten ein Brand von einem Mülleimer in der Bahnhofstraße Ecke Bornemannstraße in Gardelegen gemeldet. Vor Ort konnte der 18-jährige Anrufer angetroffen werden. Dieser gab an, dass er gegen 22:30 Uhr eine männliche Person mit einem Feuerzeug und einem weißen unbekanntem Gegenstand am Mülleimer stehend feststellte. Die unbekannte männliche Person hat beide Gegenstände in den Mülleimer geworfen und kurz danach brannte dieser. Der 18-Jährige beschreibt den unbekanntem, männlichen Täter wie folgt: ca. 1,80 m groß, sportliche Figur, schwarzer Pullover mit Kapuze und eine blaue Jeans. Die tatverdächtige Person habe sich fußläufig in Richtung Bahnhof

entfernt. Die Feuerwehr Gardelegen war mit 4 Fahrzeugen und 18 Kameraden vor Ort. Hinweise nimmt die Polizei in Gardelegen (03907 7240) entgegen.

Fahren ohne Fahrerlaubnis und einiges mehr

Gardelegen, Hopfenstraße, 13.09.2022, 01:45 Uhr

Während der Streife in der Nacht von Montag auf Dienstag fiel den Beamten in der Hopfenstraße in Gardelegen ein Skoda Fabia auf. Die Beamten entschlossen sich den Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Hierbei wurde festgestellt, dass das Fahrzeug abgemeldet ist und nicht mehr für den Straßenverkehr zugelassen war. Weiterhin war der 37-jährige Fahrer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Außerdem kam noch dazu, dass der durchgeführte Drogenschnelltest positiv reagierte. Demnach erfolgte anschließend eine Blutprobenentnahme im Altmarkklinikum Gardelegen. Gegen den 37-jährigen wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet.

Katze angeschossen

Salzwedel, Amtsstraße, 10.09.2022

Am Montagnachmittag erschien ein 56-jähriger Mann im Polizeirevier Salzwedel und schildert folgenden Sachverhalt: Am Samstag habe er seine Katze verletzt auf seinem Grundstück aufgefunden. Eine Röntgen-Untersuchung beim Tierarzt erbrachte den Befund, dass das Tier ein Diabolo Projektil in sich trägt. Des Weiteren sei der Vorderlauf gebrochen, sowie die Lunge verletzt. Der besorgte Katzenbesitzer vermutet, dass die Katze beim Beschuss auf dem Dach gesessen hat und durch die Schussverletzung auf den Boden stürzte, da sich auf dem Boden Blut befand. Wer Hinweise zu dem Vorfall geben kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Salzwedel (03901 / 848-0).

Geschwindigkeitskontrollen

Gardelegen, Magdeburger Landstraße, 13.09.2022, 09:00 – 10:30 Uhr

Am Dienstagvormittag wurde in der Magdeburger Landstraße in Gardelegen eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Von 30 gemessenen Fahrzeugen hielten sich insgesamt 3 Fahrer nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h. Davon müssen nun zwei Fahrer mit einem Verwarngeld und ein Fahrer mit einem Bußgeld rechnen. Der schnellste Fahrer brachte es auf 68 km/h.

Klötze, Gardelegener Straße, 13.09.2022, 09:15 – 12:15 Uhr

In Klötze auf der Gardelegener Straße wurde am Dienstag die derzeitige zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h überprüft. Von 363 Fahrzeugen, welche die Messstelle passierten, hielten sich 33 Fahrer nicht an die vorgegebene Geschwindigkeit. Von ihnen müssen nun 30 mit einem Verwarngeld und 3 mit einem Bußgeld rechnen. Das schnellste

Fahrzeug war ein Mazda, dieser wurde mit 60 km/h gemessen.

(HaH)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de